



Einfach zum sauberen Trinkwassersystem

Gewerbliche Vermieter von Reisemobilen oder Caravans sind vom Gesetzgeber verpflichtet das Trinkwassersystem regelmäßig zu reinigen. Privatanutzer vernachlässigen hingegen die Trinkwasserhygiene häufig. Ein Fehler – denn in kürzester Zeit bilden sich in Leitungen, Boiler und Armaturen Keime und schleimige Beläge.

Wassersystem richtig reinigen

Bei der Systemreinigung geht es um ein wichtiges Thema: die hygienische Bevorratung des Lebensmittels Wasser. Beläge, die sich schon nach kurzer Zeit an Tank- und Leitungswänden bilden, nennen Fachleute Biofilm. Dieser ist ein guter Nährboden für Keime, die im schlimmsten Fall zu Erkrankungen führen und somit die ganze Reise vermiesen. Besonders kritisch sind die in den tieferen Schichten des Biofilms wachsenden Krankheitserreger, die sich mit Desinfektionsmitteln nur schwer beseitigen lassen. Die Lösung: Den Biofilm regelmäßig entfernen. Das entzieht den Bakterien ihre Nahrungsgrundlage. Experten empfehlen, je nach Reiseverhalten, mindestens ein Mal im Jahr alle Beläge zu beseitigen. Da es unmöglich ist, alle Komponenten des Trinkwassersystems mit Bürste oder Schwamm zu reinigen, kommen vorzugsweise chemische Produkte zum

Einsatz. Diese sollten explizit zur Reinigung von Trinkwassersystemen zugelassen sein und weder Komponenten der Trinkwasseranlage beschädigen, noch Rückstände bilden, in denen sich Krankheitserreger wohlfühlen.

... in drei einfachen Schritten

Der Schweizer Spezialist für Trinkwasserhygiene KATADYN hat ein mehrstufiges Konzept zur Tiefenreinigung des kompletten Systems entwickelt, das sich einfach in der Anwendung präsentiert. Camper schätzen die systematische Vorgehensweise, die zwar etwas Zeit benötigt, dafür aber restlos Beläge und Bakterien im System beseitigt. Wichtig ist hierbei die Reihenfolge und die Dosierungshinweise des Herstellers zu beachten, denn die empfohlene Konzentration ist konform der neuesten Trinkwasserverordnung und genau auf die Reinigung von Trinkwasseranlagen in Freizeitfahrzeugen abgestimmt. So gelingt auch Laien die Reinigung selbst stark verschmutzter Anlagen völlig problemlos.

Handelt es sich um ein Gebrauchtfahrzeug, bei dem der Zustand des Trinkwassersystems nicht bekannt ist, oder wenn das Trinkwassersystem schon länger nicht mehr gereinigt wurde, sollte zuerst ein wenig Vorarbeit geleistet werden. Mit sauberer Flaschenbürste, Schwamm und

klarem Wasser werden Einfüllstutzen samt Einfüllleitung gereinigt. Dann über die große Reinigungsöffnung des Frischwassertanks mit dem Schwamm die Tankwände, soweit erreichbar, vorreinigen. Die abgelösten Rückstände gleich mit reichlich Wasser über die Entleerungsöffnung ausspülen.

Jetzt kommt die KATADYN **CertiBox®** zum Einsatz. In ihr ist alles enthalten, was für die gründliche Reinigung des kompletten Trinkwassersystems benötigt wird. Die **CertiBox®** gibt es in zwei Größen: für Tanks bis zu 100, oder 250 Liter Volumen.

Zum Ansetzen der Reinigungslösungen wird eine Waage und ein sauberes Gefäß benötigt. Bewährt hat sich eine 10-Liter-Gießkanne, mit ihr lässt sich die angesetzte Lösung ganz einfach in den Tank schütten.



1. Schritt

Im ersten Schritt entfernt **certinox® TankRein** alle Biobeläge von Tankwänden, Schläuchen, Wasserpumpe, Boiler und Entnahmestellen. Mit Hilfe von konzentriertem Aktivsauerstoff löst **certinox® TankRein** die schleimigen Biobeläge ab und legt die darunter liegenden fest anhaftenden Kalkbeläge frei. Die angesetzte Lösung sollte acht bis zehn Stunden im Trinkwassersystem einwirken, danach werden die abgelösten Beläge mit klarem Wasser ausgespült, bevor es zum nächsten Schritt geht.



certinox® TankRein löst mit konzentriertem Aktivsauerstoff mühelos schleimige Biobeläge von den Tankwänden.